

Abdelhamid Sabiri (#27)

Beitrag von „klausweiss176“ vom 28. Dezember 2017, 08:59

[Zitat von CRuskoDE](#)

Richtig. Denn ohne dieses Denken bei Weiterverkäufen spielt der Club bald Landesliga.

Es gibt im heutigen Profifußball keine andere Marktlogik. Wer sich dem entziehen will, spielt nicht mehr im Profibereich.

Deswegen möge Sabiri dem Club erst viel Geld einspielen und dann vom Karma eingeholt werden.

Ist aber absolut von Doppelmoral geprägt. Und der Ansatz ist absolut falsch!

Es sollen also Spieler und Berater immer sowas von doof sein wenn sie mit dem Club verhandeln und dort alles Unterschreiben was zum Vorteil des Clubs ist. Aber dann wenn der Club sie nicht mehr braucht und den Spieler verkauft sollen es gewiefte Geschäftsleute sein und somit dem Club nochmals Kohle generieren. Wo liegt der Denkfehler?

Bei Sabiri wird das nicht funktionieren. Denn wenn er sich in der PL durchsetzt und weiterverkauft wird, dann kann er nur durch eine Verletzung gestoppt werden.

Kann man hier nicht ohne Hass und Neid mal einen Spieler gehen lassen? Es hat mit Sabiri und dem Club halt nicht gepasst. Und wenn Teuchert geht ist es auch so.